



Amtsblatt Markt Plech



Jahrgang 2026

19. Juni 2026

Nummer 7

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Bürgermeister-Sprechstunde

Der Bürgermeister steht den Bürgern während der Sprechstunde dienstags von 17 bis 18 Uhr im Rathaus für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Gerne können Sie sich bei Fragen oder Anliegen auch telefonisch unter 092 44 / 98 24 141 oder per E-Mail an buergermeister@plech.de mit ihm in Verbindung setzen.

Wertstoffhof Plech

Der Wertstoffhof ist durchgehend geöffnet. Bitte beachten Sie, dass nur Grüngut, Gartenabfälle, Altpapier, Altmetall und PU-Schaum Dosen abgegeben werden können.

Problemmüll

Am **Samstag, 11. Juli 2026**, kommt das Umweltmobil des Landkreises Bayreuth von **14:30 – 15:15 Uhr nach Plech an den Bauhof (Am Lieger Berg)** und von **15:30 – 16:00 Uhr in Bernheck, Parkplatz am Schützenhaus (Bernheck 71)**. Typische Problemabfälle sind u.a. Neonröhren, LED-Lampen, flüssige Farben und Lacke, Batterien und Akkus, Medikamente und Elektrogeräte bis 50 cm Kantenlänge. Weitere Informationen gibt es im Landratsamt Bayreuth telefonisch unter 09 21 / 728 401.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 06.07.2026 um 19:00 Uhr im Rathaus Plech statt.

Das nächste Amtsblatt erscheint zum 24.07.2026. Beiträge bitte bis 19.07.2026 einreichen unter: amtsblatt@vgem-betzenstein.bayern.de.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 15.06.2026

Bauantrag, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück 1198/3 der Gemarkung Ottenhof

Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

Haushalt 2026

Der Entwurf zum Haushalt 2026 sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben i.H.v. je 3.692.000 € und im Vermögenshaushalt mit je 6.450.793 € vor. Nach der Haushaltsberatung in der letzten Sitzung des vorherigen Marktgemeinderates haben Bürgermeister und Verwaltung den Haushalt nach Abstimmung mit der Rechtsaufsicht im Landratsamt nochmals überarbeitet.

Im Verwaltungshaushalt, der im laufenden Jahr durch eine stark gestiegene Kreisumlage mit 992.000€ (Vorjahr 655.000€), geringere Schlüsselzuweisungen mit 411.000€ (Vorjahr 581.000€), steigende Umlagen an die Verwaltungsgemeinschaft und höhere Kosten in allen Bereichen belastet wird, kann im Jahr 2026 eine Zuführung von 99.150€ erwirtschaftet werden, die für Investitionen zur Verfügung steht. Positiv wirken sich die gesunkenen Strompreise auf den Haushalt aus. Zudem erhält die Gemeinde für Holzverkauf und die Konzessionsabgabe vom Bayernwerk Einnahmen in Höhe von 80.000€.

Auf der Einnahmeseite stehen insbesondere weiter steigende Einnahmen aus der Gewerbesteuer (750.000€), der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (1.050.000€) sowie die Grundsteuer (212.300€).

Auf der Ausgabenseite belasten die allgemeine Verwaltung (Defizit 155.000€), der Betrieb der Kita (Defizit 176.800€), der Bereich Bauhof/Straßenunterhalt (Defizit 250.000€) sowie der Schulbereich, in den auch die Schulverbandsumlage fällt (Defizit 120.000€) den Haushalt.

Der Vermögenshaushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 7.399.350 € ab. Die größten Posten:

Feuerwehren	81.000 €
Kita-Anbau	2.000.000 €
Reparaturen Schule	25.000 €
Erneuerung Heizung Schule	250.000 €
PV-Anlage Schule	40.000 €
Straßenwesen, Dorferneuerung, Baugebiete, Bauhof	688.000 €
Anteil Straßenentwässerung an Verbesserungsbeiträgen	500.000 €
Abwasserbeseitigung	1.460.000 €
Friedhof	40.000 €
Waldwegebau	1.000 €
Grundstücksverkäufe	1.000.000 €
Grunderwerb	1.000.000 €
Verkauf Ökopunkte	479.000 €
Finanzwirtschaft	1.020.800 €

Durch Zuschüsse, die im laufenden Jahr anfallen, und die Verbesserungsbeiträge, welche auch Maßnahmen aus den Vorjahren refinanzieren, ist im laufenden Jahr keine Kreditaufnahme notwendig. Jedoch ist zu erwarten, dass die Genehmigung des Haushalts mit Auflagen seitens der Rechtsaufsicht verbunden sein wird, da die finanzielle Bewegungsfreiheit der Gemeinde in den nächsten Jahren, insbesondere auch durch die steigende Kreisumlage, eingeschränkt bleiben wird.

Der Gemeinderat beschloss den Haushaltsentwurf gemäß der Vorlage sowie den Finanzplan mit Investitionsprogramm 2026-2029.

Neufestsetzung der Ortsdurchfahrtsgrenze an der Riegelsteiner Straße

Eine Ortsdurchfahrt ist der Teil einer Bundesstraße, Staatsstraße oder Kreisstraße, der innerhalb der geschlossenen Ortslage liegt und auch der Erschließung der anliegenden Grundstücke (Erschließungsbereich E) oder der mehrfachen Verknüpfung des Ortsstraßennetzes (Verknüpfungsbereich V) dient. Die festgesetzte Ortsdurchfahrt hat rechtliche Bedeutung für die Straßenbaulast für den jeweiligen Straßenabschnitt.

Die Grenzen der Ortsdurchfahrt werden überwiegend durch weiße Schilder am Straßenrand (Aufschrift OD ggf. in Verbindung mit E für Erschließungsbereich oder V für Verknüpfungsbereich) bzw. noch durch Grenzsteine gekennzeichnet. Die straßenverkehrsrechtliche Ortsdurchfahrt (gelbe Ortstafel) wird nach Kriterien der StVO festgelegt und ist daher nicht immer mit der straßenrechtlichen Ortsdurchfahrt identisch.

Im Bereich der Riegelsteiner Straße/ BT 28 wurde die OD-Grenze bisher noch nicht festgelegt. In einem Termin mit dem Ersten Bürgermeister und dem Staatlichen Bauamt am 30.04.2026 wurde die mögliche Festlegung der OD-Grenze vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates vereinbart. Diese sieht den Beginn des Erschließungsbereichs am westlichen Ende der Riegelsteiner Straße/ Abzweigung zur Straße Am Gottvaterberg vor.

Der Gemeinderat stimmt der Neufestsetzung der OD-Grenze zu.

Neuzugang und Verabschiedung im Bauhof Plech

Der Bauhof Plech freut sich über kompetente personelle Verstärkung. Seit dem 1. Juni 2026 unterstützt Noah Lieber das Team als neuer Mitarbeiter.

Das Aufgabengebiet im Bauhof ist breit gefächert und erfordert echtes Allround-Talent: Das Spektrum der täglichen Arbeit reicht von der intensiven Grünflächen- und Landschaftspflege über den Straßenunterhalt und die Absicherung von Baustellen bis hin zum zuverlässigen Winterdienst. Auch handwerkliche Reparaturen an öffentlichen Gebäuden, die Pflege der Spielplätze, die Vorbereitung von Gemeindefesten und vieles mehr gehören dazu.

Mit seinem Fachwissen und handwerklichem Geschick wird Noah Lieber diese vielfältigen Aufgaben im gesamten Gemeindegebiet tatkräftig mitgestalten. Wir wünschen ihm einen erfolgreichen Start sowie viel Freude bei seiner neuen, verantwortungsvollen Tätigkeit.

Gleichzeitig bedanken wir uns bei dem ausgeschiedenen Mitarbeiter Christian Körber für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Für seinen weiteren Lebensweg und die neue berufliche Herausforderung wünschen wir ihm alles Gute und viel Erfolg.



Von links:

Bauhofleiter Heinrich Leißner, Anton Scharrer (Toni), Wencke Wittich, Noah Lieber

Text und Bild: Stefan Ditzl



**Der Markt Plech sucht einen
Schulweghelfer (m/w/d)**

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Verwaltung bei Frau Kotzbauer. Tel. 09244/9852-16 oder unter alina.kotzbauer@vgem-betzenstein.bayern.de



**Ferienjob im
Bauhof**

Der Markt Plech bietet Schülerinnen und Schülern aus Plech wieder die Möglichkeit, in den Sommerferien für eine oder mehrere Wochen Ferienarbeit zu leisten.

Interessenten melden sich bitte mindestens 2 Wochen vorher schriftlich per Mail oder WhatsApp bei Bürgermeister Stefan Ditzl (buergermeister@plech.de, Handy: 01 70 / 73 06 897).

Die Verwaltungsgemeinschaft Betzenstein startet in die Kommunale Wärmeplanung



Die Verwaltungsgemeinschaft Betzenstein (Landkreis Bayreuth) packt die Kommunale Wärmeplanung an und hat damit die Bayernwerk Netz GmbH (Regensburg) und das Institut für nachhaltige Energieversorgung (Rosenheim) beauftragt.

Die Wärmeplanung für die Gemeinden Betzenstein und Plech soll aufzeigen, wie der Wärmebedarf in den Gemeindeteilen in Zukunft durch erneuerbare Energien gedeckt werden kann, um eine klimaneutrale Wärmeversorgung zu erreichen.

Stefan Ditl (Bürgermeister Gemeinde Plech) betont, dass eine realistische und praxisnahe Erwartungshaltung an den Prozess nötig ist. Auch sein Kollege Claus Meyer (Bürgermeister Betzenstein) unterstützt diesen Ansatz. Seine Erfahrung hat gezeigt, dass insbesondere gemeinsame Lösungen im Wärmesektor stark von den beteiligten Akteuren abhängig sind. Die Wärmeplanung als gesetzliche Verpflichtung liefert hierfür zunächst eine allgemeine Planungsgrundlage und keine verbindliche Umsetzungsstrategie.

Der Gesetzgeber hat Fakten geschaffen. Kommunen müssen bis zum 30. Juni 2028 eine Kommunale Wärmeplanung (KWP) vorlegen. Mit deren Erstellung hat die Verwaltungsgemeinschaft die Bayernwerk Netz GmbH mit dem Institut für nachhaltige Energieversorgung (INEV) beauftragt, das seit dem 1. Oktober 2024 zur Bayernwerk-Gruppe gehört.

„Niemand muss jetzt zuhause seine Heizung rausreißen!“, Projektleiter Tobias Eckardt von der Bayernwerk Netz betonte beim Auftaktgespräch, die KWP liefere einen Fahrplan für konkrete Maßnahmen und setze Prioritäten für die Zukunft: Welche Wärmequelle macht in welchem Teil des Gemeindegebietes Sinn? „Was davon tatsächlich in die Tat umgesetzt wird, muss die Gemeinde in einem nächsten Schritt entscheiden“, so Eckardt.

Aufgabe der KWP ist es nach den gesetzlichen Vorgaben nicht, eine Detailplanung zur technischen Umsetzung und zur wirtschaftlichen Machbarkeit zu liefern, oder gar fixe Preise für die Wärmelieferung an Endkunden. „Das wäre nach Abschluss der KWP dann im Rahmen einer Machbarkeitsstudie die nächste Aufgabe“, so Eckardt.

Die Bundesregierung plant unterdessen ein neues Gebäudemodernisierungsgesetz (GMG). Bislang liegen dazu nur Eckpunkte vor. Angekündigt wurde unter anderem, dass die bestehenden Vorschriften für das Heizen mit Energie aus erneuerbaren Quellen gelockert werden sollen. Nach aktuellem Stand soll das neue GMG noch in diesem Jahr vom Bundestag verabschiedet werden. „Selbstverständlich werden unsere Empfehlungen im Wärmeplanungsprozess die Vorgaben des neuen Gesetzes berücksichtigen“, kündigte Eckardt an.

Hintergrund: Die vier Schritte der Kommunalen Wärmeplanung

Die kommunale Wärmeplanung ist eine Antwort auf die Herausforderungen des Klimawandels und der Energiewende. Die Wärmeversorgung vor Ort soll nachhaltig und effizient gestaltet werden, um klimaschädliche CO₂-Emissionen zu reduzieren.

Die Bundesgesetzgebung gibt folgende vier Schritte für die Kommunale Wärmeplanung vor:

1. Eignungsprüfung / Bestandsanalyse

Bei der Bestandsanalyse werden der aktuelle Wärmebedarf, der Verbrauch und die damit einhergehenden Treibhausgasemissionen erhoben. Diese Daten werden unter Berücksichtigung von Gebäudetypen, Baualtersklassen sowie Versorgungsstrukturen aus Gas- und Wärmenetzen, Heizzentralen und Speichern erfasst. Außerdem werden Beheizungsstrukturen von Gebäuden ermittelt.

2. Potenzialanalyse

Die Potenzialanalyse zeigt Möglichkeiten zur Reduktion des Wärmebedarfs auf. Zudem werden lokale Potenziale erneuerbarer Energien und Abwärmepotenziale ermittelt.

3. Zielszenario

Das Zielszenario basiert auf den Ergebnissen der Bestands- und der Potentialanalyse. Dieses soll aufzeigen, wie der zukünftige Wärmebedarf durch erneuerbare Energien gedeckt werden kann, um eine klimaneutrale Wärmeversorgung zu erreichen. Hierbei wird eine räumlich detaillierte Beschreibung der benötigten Versorgungsstruktur im Jahr 2040 erstellt, inklusive eines Zwischenziels für 2030. Dies erfolgt durch die Identifikation geeigneter Bereiche für Wärmenetze und Einzelversorgung.

4. Umsetzungsstrategie und Maßnahmen

Auf Grundlage des Zielszenarios wird ein Fahrplan zur Umsetzung des kommunalen Wärmeplans formuliert. Dabei werden konkrete Maßnahmen, Prioritäten und ein Zeitplan für die kommenden Jahre ausgearbeitet. Es werden konkrete Ziele zur erforderlichen Energieeinsparung und zum Aufbau der künftigen Energieversorgungsstruktur gesetzt.

Bayernwerk Netz GmbH

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung im Freistaat. Die Bayernwerk Netz GmbH nimmt dabei als Netzbetreiber eine Schlüsselrolle ein. Damit jetzt und in Zukunft immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht, braucht es ein modernes, intelligentes Stromnetz. Deshalb setzt das Unternehmen auf Digitalisierung und Innovation, unterstützt zahlreiche wissenschaftliche Projekte und arbeitet systematisch am Ausbau der Energienetze.

Die Bayernwerk Netz GmbH versorgt insgesamt rund sieben Millionen Menschen mit Energie. Sie ist in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern aktiv und damit der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Das Stromnetz umfasst 156.000 Kilometer, sein Gasnetz 6.000 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In den Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 90 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen knapp 500.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Die Bayernwerk Netz GmbH ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Das Landratsamt Bayreuth informiert: Einführung des Wassercent in Bayern



Zum 1. Juli 2026 wird der Wassercent in Bayern erstmals erhoben. Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber betonte dazu heute in München: "Der Wassercent ist ein Meilenstein für den Grundwasserschutz in Bayern. Er gibt unserem wichtigsten Lebensmittel einen Wert. Der Wassercent soll zu einem möglichst schonenden Umgang mit der Ressource Wasser beitragen. Ziel ist ein unbürokratischer Wassercent mit einfacher Struktur. Die Einnahmen aus dem Wasserentnahmeentgelt werden zweckgebunden für Maßnahmen zum Wasserschutz und für eine nachhaltige Wasserbewirtschaftung verwendet."

Mit der Novelle des Bayerischen Wassergesetzes wurde zum 1. Januar 2026 der Wassercent in Bayern eingeführt. Die erste Erhebung erfolgt im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2026. Die ersten konkreten Zahlungen erfolgen dann im Jahr 2027. Alle Wassernutzer, die Grundwasser unmittelbar aus einem eigenen Brunnen entnehmen, sind zur Zahlung des Wasserentnahmeentgelts verpflichtet. Hierunter fallen beispielsweise öffentliche Wasserversorger, aber auch private Entnehmer und die Industrie. Das Entgelt beträgt einheitlich 10 Cent pro entnommenem Kubikmeter Grundwasser (1.000 Liter). Alle Wasserentnehmer zahlen aufgrund des gesetzlich vorgesehenen Freibetrags erst ab einer Menge, die 5.000 Kubikmeter im Jahr übersteigt. Im ersten Erhebungszeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2026 beträgt der Freibetrag auf Grund des halben Jahres 2.500 Kubikmeter.

Bei der Festsetzung des konkreten Wasserentnahmeentgelts wird entweder der im Wasserentnahmebescheid festgelegte jährliche Entnahmewert oder die tatsächliche Entnahmemenge zugrunde gelegt, sofern der Entnehmer diese gegenüber der Wasserrechtsbehörde mitteilt. Dabei genügt die Glaubhaftmachung der tatsächlich entnommenen Menge an Wasser. Es gilt der Grundsatz von Vertrauen und Selbstverantwortung, es besteht dementsprechend keine gesetzliche Messverpflichtung. Bereits bestehende Messverpflichtungen, beispielsweise aus dem Zulassungsbescheid oder der Eigenüberwachungsverordnung, bleiben unberührt.

Alle Wasserentnehmer, die unter die Entgeltpflicht fallen, können daher bis zum 1. März 2027 gegenüber der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde, d. h. entweder dem Landratsamt oder der kreisfreien Stadt, ihre tatsächlich entnommene Wassermenge melden. Das Umweltministerium empfiehlt dazu, entsprechende Zählerstände von Messeinrichtungen wie beispielsweise Wasseruhren oder Stromzähler bei Pumpen zum 1. Juli 2026 und zum 31. Dezember 2026 zu dokumentieren. Die Dokumentation ist für die erforderliche Glaubhaftmachung der tatsächlich entnommenen Wassermenge erforderlich. Haushalte, die das Wasser von der Wasserversorgung beziehen, sind keine Entnehmer im Sinne des Wasserentnahmeentgelts, sie werden direkt von den Wasserversorgern an den Kosten beteiligt.

Potenziell Entgeltpflichtige erhalten im Herbst 2026 ein Informationsschreiben von ihrem jeweils zuständigen Landratsamt oder kreisfreien Stadt mit weiterführenden Informationen zur Einführung des Wasserentnahmeentgelts, insbesondere zur Möglichkeit der elektronischen Übermittlung der tatsächlich entnommenen Wassermengen für den ersten Erhebungszeitraum (1. Juli bis 31. Dezember 2026).

Weiterführende Informationen zum Thema Wassercent finden Sie unter:
https://www.stmuv.bayern.de/themen/wasserwirtschaft/novelle_baywg/index.htm



Auswahlverfahren für Studienplätze im öffentlichen Dienst – Der Weg in die Beamtenlaufbahn

Für die Bewerbung um einen Studienplatz bei einer staatlichen Verwaltung z. B. bei Städten, Gemeinden und auch bei der Deutschen Rentenversicherung ist der erste entscheidende Schritt die Teilnahme am zentralen Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonal-ausschusses.

Als Beamtin oder Beamter bei einer staatlichen oder kommunalen Behörde genießen Sie die Attraktivität des öffentlichen Dienstes. Für die dualen Studienplätze gibt es ein zentrales Auswahlverfahren, bei dem Ihr Allgemeinwissen, Ihr Sprachverständnis sowie Ihr logisches, strukturelles, analytisches Denkvermögen getestet werden. Das Ergebnis des Auswahlverfahrens ist dafür entscheidend, ob Sie bei den Behörden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden. Die schriftliche Auswahlprüfung findet bereits ein Jahr vor Studienbeginn statt und wird bayernweit in diesem Jahr voraussichtlich am 05. Oktober 2026 durchgeführt. **Die Anmeldefrist läuft bereits, Anmeldeschluss ist am 13. Juli 2026.** Mehr Informationen dazu findet man im Internet unter www.lpa.bayern.de

DUALES STUDIUM

an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Team Bayern – bewirb dich jetzt!

sozial – vielseitig – zukunftssicher

**nur eine Anmeldung
viele Karrieremöglichkeiten**

Termine

Anmeldung: **11. März bis 13. Juli 2026**
ggf. Restplätze bis max. 8. September 2026

Prüfung: 5. Oktober 2026

Duales Studium

Beginn: Herbst 2027
Vergütung: über 1.550 Euro mtl.

Infos hier

lpa.bayern.de



Abfallwirtschaft



der Landkreis Bayreuth
Vielfalt & Visionen

i Wussten Sie schon ...

... wie Sie das Recycling von Verpackungen unterstützen können?

Die über die Gelbe Tonne gesammelten Verpackungen werden in Verwertungsanlagen in die verschiedenen Materialien sortiert. Mit folgenden **Tipps** können Sie aktiv dazu beitragen, eine hohe Recyclingquote zu erreichen und ohne viel Aufwand Umwelt- und Ressourcenschutz betreiben:

- Aludeckel von Joghurtbechern komplett abziehen und getrennt einwerfen
- Metallbügel von leeren Farbeimern abtrennen und getrennt einwerfen
- Papierbanderolen von Joghurtbechern abziehen und im Altpapier entsorgen
- Alufolie nicht knüllen, sondern flach gefaltet einwerfen
- Verpackungen nicht ineinander stapeln oder zusammendrücken - einzeln und lose einwerfen
- Verpackungen nur komplett frei von Essensresten einwerfen - auslöffeln/auskratzen genügt



Das gehört NICHT in die Gelbe Tonne:

Gartenschlauch, Wäschekorb, Brotdose, Videokassette, Metallstange, Feuerzeug, Elektrogeräte, Batterie/Akku, Zahnbürste, Druckerpatrone, Keramik, Glas

i Wussten Sie schon ...

... dass Asche vom Kamin oder Grill in die Restmülltonne gehört?

In der Asche können Schadstoffe enthalten sein.

Deshalb darf die Asche nicht in der Biotonne entsorgt werden, da dies die Qualität des erzeugten Komposts beeinträchtigen kann. Auch eine Verwertung im Garten wird aus diesem Grund nicht empfohlen.

Beachten Sie bitte:

Asche und Holzkohle nur **vollständig abgekühlt** (mind. 24 h) in die **Restmülltonne** füllen, da sonst Entzündungsgefahr droht.

Bitte die Asche oder abgekühlte Holzkohle in **Müllbeutel** füllen, damit sich bei der Leerung der Tonne kein Staub bildet.



Abb.: Restmülltonne (Landkreis Bayreuth)



Abb.: Asche (Foto: 39366751_X3)

Juli 2026

Newsletter

RICHARD ZIEHT EIN – und Walhall wird lebendig

Künstlerische Hommage des Landkreises Bayreuth an 150 Jahre Festspiele Bayreuth in Kooperation mit Festival150 und dem Kunstverein Bayreuth e. V.



Auftakt am Samstag, 25. Juli 2026, 11 Uhr

Mit der Ausstellungseröffnung des renommierten Malers und Comiczeichners **Michael Apitz** in der **Schlossgalerie Bayreuth** (25.07.–23.08.2026) startet die Aktion. Im Rahmen der 76. Bayreuther Kunstausstellung zieht sein ausdrucksstarkes Wagner-Porträt in die Ausstellung ein.

Zur Auftaktveranstaltung werden zudem die beteiligten Künstlerinnen und Künstler sowie die Vertreter der drei Projektgemeinden und das Gesamtkonzept erstmals vorgestellt.

Sommergalerie als verbindendes Element – Mit der Ausstellung „Sommergalerie meets Festival150“ haben die ausgewählten Künstler und die Künstlerin aus dem Landkreis im Landratsamt Bayreuth die Möglichkeit, ihre künstlerische Arbeitsweise und ihr Werk zu präsentieren. **Eröffnung: Do., 06.08.2026 – 17 Uhr**

Drei Orte – drei Motive – drei künstlerische Positionen

Goldkronach, Creußen und Eckersdorf werden zu symbolischen „Festspielorten“, die jeweils ein zentrales Motiv aus der Mythologie Wagners verkörpern:

- **Goldkronach – „Der Schatz“ | Volker Wunderlich** (11.09.–02.10.2026)

Fr., 11.09.2026, 17 Uhr | Museumsscheune Goldkronach

- **Creußen – „Der Held“ | Anna Hirt** (17.09.–08.10.2026)

Do., 17.09.2026, 18 Uhr | Rathaus Creußen

- **Eckersdorf – „Der Drache“ | Thomas Brix** (24.09.–16.10.2026)

Do., 24.09.2026, 17 Uhr | Rathaus Eckersdorf

Details unter: <https://region-bayreuth.de/>

REGION BAYREUTH

Infoveranstaltung „Was ändert sich beim Heizen?: Die Auswirkungen des neuen Heizungsgesetzes“

Do., 02.07.2026, 18:30 – 20:00 Uhr
Landratsamt Bayreuth, Sitzungssaal
Teilnahme: kostenlos

Das Gebäudeenergiegesetz („Heizungsgesetz“) wird durch das neue Gebäude-Modernisierungsgesetz (GMG) ersetzt. Für Hausbesitzer bringt das einige Änderungen, vor allem bei Heizungen und Investitionsentscheidungen. Der Vortrag der Energieagentur Oberfranken erklärt verständlich die Neuerungen und zeigt, welche Schritte Eigentümer jetzt sinnvoll planen sollten.

Energieberatungstag im Juli

Sichern Sie sich jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin telefonisch unter 0921 25-1074 oder 25-2020 für **Mi., 08.07.2026**, im Umweltamt Bayreuth, Wilhelm-Pitz-Straße 1.

Karte der „Kühlen Orte“

Eine Online-Karte zeigt auf, wo man an Hitzetaugen kühle Orte und Trinkwasserbrunnen findet. Weitere Vorschläge für kühle Orte und Trinkwasser-Refill-Stationen sind willkommen: <https://stadtdigital-bayreuth.de/seiten/kuehle-orte/>

Bürgerwerkstatt Bayreuth 2040

Für die Bayreuther Stadtentwicklung eine neue strategische Grundlage schaffen – das ist das Ziel der Fortschreibung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK). Am **Mi., 08.07.2026**, lädt die Stadt Bayreuth **um 17 Uhr** alle Interessierten zu einer öffentlichen **Bürgerwerkstatt** in den **Balkonsaal des Friedrichsforums** ein. Dort können sich die Teilnehmenden über das ISEK informieren und eigene Ideen einbringen. Ergänzend startet die Onlinebeteiligung MYPINION. Hier können für einige Wochen weitere Ideen in einer virtuellen Karte eingetragen werden. Die Ergebnisse der Werkstatt und aus der Onlinebeteiligung fließen anschließend in die Erstellung des ISEK ein.

IMPRESSUM

Regionalmanagement Stadt und Landkreis Bayreuth,
Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth, info@region-bayreuth.de,
V.i.S.d.P.: Monika Pellkofer, Annette Lowack



Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr

Mitte Mai fand die jährliche Mitgliederversammlung des AG FrankenPfalz e.V. statt. Die Vorstandsmitglieder trafen sich dazu in der Auerbacher Zentrale der FrankenPfalz.

Nachdem die rechtlichen Vorgaben geprüft waren, blickte der Erste Vorsitzende, Joachim Neuß, auf das vergangene Jahr zurück. Er betonte den anhaltenden Erfolg des Regionalbudgets bei dem 2025 an 9 Projektträger eine Gesamtfördersumme von 73.755,84 € ausbezahlt werden konnte. Für die Bikeschaukel wurde die Konzeptionierung fertiggestellt und mit der Beschilderung der Strecken begonnen.

Neu hinzugekommen sind die Aktion „Mitbringen willkommen“ und die gemeinsame Beauftragung der jährlichen Spielplatzprüfung. Zudem wurden ein Desinfektionsgerät für Trinkwasserschläuche über den Markt Königstein und Bänke für Wanderparkplätze angeschafft. Erfreulich ist die erfolgreiche Zwischenevaluierung des Handlungskonzeptes ILEK.

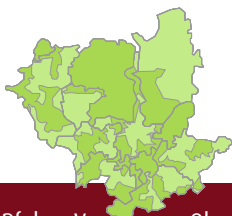
Auch auf jährlich durchgeführte Aktivitäten ging der bisherige Erste Vorsitzende ein, wie die Ausbildungsplatzbroschüre, die Informationsrunde durch die Gemeindegremien oder den Berufsinfotag, die Aktion „Gelbes Band an Obstbäumen“ und die Austauschtreffen für Wanderwegewarte und Bauhofleiter in der Region.

Eine Übersicht über die Kasse gab der Kassier Herbert Seitz. Zum 31.12.2025 konnte ein erfreuliches Plus von über 53.100 € festgehalten werden. Die beiden Kassenprüfer, Hermann Mertel und Jörk Kaduk, bestätigen eine einwandfreie Kassenführung. Der Kassier sowie alle anderen Mitglieder der Vorstandschaft wurden einstimmig entlastet.

Zudem fanden die Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Das Amt des Ersten Vorsitzenden übernahm von Joachim Neuß der Betzensteiner Bürgermeister Claus Meyer. An Stelle von Josef Springer besetzt nun Hannes Loos aus Hartenstein das Amt des Zweiten Vorsitzenden. Zur Schriftführerin wurde die neue Auerbacher Bürgermeisterin Birgit Barth gewählt. Weiterhin als Kassier aktiv ist Herbert Seitz, Bürgermeister in Velden. Jörk Kaduk (Königstein), Hermann Mertel (Hirschbach), Stefan Dittl (Plech) und Florian Kastner (Neuhaus) sind als Beisitzer im Gremium. Als solcher schied Karlheinz Escher aus.



Die neue Vorstandschaft des AG FrankenPfalz e.V. - von links: Jörk Kaduk, Birgit Barth, Stefan Dittl, Herbert Seitz, Hermann Mertel, Claus Meyer, Florian Kastner, Hannes Loos; Foto: V. Frauenknecht





**ANMELDUNG
EILT!**

10.08. bis 14.08.2026
Mo-Do 8:30 – 16 Uhr
Fr 8:30 – 15 Uhr

Alter: ab 6 – 11 Jahren

Kosten: 60,00 €

**Anmeldeschluss:
15.07.2026**

**RESERVIERTE PLÄTZE FÜR
PLECHER KINDER WERDEN
BALD FREIGEgeben**

Wir laden dich ganz herzlich zu unseren Ferienabenteuern ein und freuen uns auf eine erlebnisreiche Woche mit dir! Wir bieten ein spannendes und abwechslungsreiches Bastel- und Spielprogramm. Jeden Tag finden andere Aktionen zu unterschiedlichen Mottos statt.

Wir gestalten z. B. kunterbunte Masken, Tiere, Autos und Freundschaftsbänder, malen farbenfrohe Bilder mit unterschiedlichen Techniken und arbeiten mit verschiedensten Materialien auf unserer abenteuerlichen Reise. Es wird ausgeschnitten, geklebt, gewerkelt und wir werden richtig schöne Dinge kreieren!

Auch die Bewegung kommt nicht zu kurz: Neben vielen lustigen Spielen wird gekickt, getanzt, gewandert und jongliert. Bei schönem Wetter machen wir eine Wasserschlacht - da ist Spaß garantiert! Und als Highlight der Woche werden wir von einem Reisebus abgeholt und machen einen gemeinsamen Ausflug. Lass dich überraschen!

Zur Stärkung zwischendurch bringe dir bitte ausreichend Brotzeit und Getränke mit! Für die Betreuung steht die komplette Woche ein Team von erfahrenen Jugendleiter:innen zur Verfügung (Mo-Do von 08:30-16:00 Uhr, Fr von 08:30-15:00 Uhr).

Die Hälfte der maximal zur Verfügung stehenden Plätze ist für Kinder aus Plech reserviert. Falls die für Kinder aus anderen Orten frei zur Verfügung stehenden Plätze bereits vergeben sind, werden diese vorerst nicht berücksichtigt und auf die Warteliste gesetzt, obwohl die Veranstaltung auf der Homepage als "frei" angezeigt wird.

Bei der Anmeldung von Geschwisterkindern gibt es einen Rabatt in Höhe von 10,- Euro pro Kind. Bitte bei der Anmeldung "Geschwisterrabatt" ankreuzen.

Anmeldungen bis zum 15.07.26 unter: <https://kjr-bayreuth.de/entdecken/veranstaltungskalender>

Für Fragen wenden Sie sich bitte an: Leitung: Silke Rauh (0921/728-522)

WER SIND YOUNG CARERS?

Young Carers sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die regelmäßig Verantwortung für kranke oder pflegebedürftige Familienmitglieder übernehmen. Dabei handelt es sich zum Beispiel um Eltern mit körperlichen oder psychischen Erkrankungen oder Geschwister mit Behinderung.

Young Carers leisten weit mehr als gelegentliche Unterstützung im Alltag: Sie führen den Haushalt, begleiten Familienmitglieder zu Arztterminen und bieten emotionale Unterstützung.

Schätzungen zufolge leben allein in Bayern zwischen 80.000 und 170.000 Young Carers. In nahezu jeder Schulklasse finden sich ein bis zwei Schülerinnen oder Schüler, die eine pflegerische Rolle innerhalb der Familie übernehmen.

Viele dieser jungen Kümmernden wissen nicht, dass ihre Situation einen Namen hat und dass es Unterstützung gibt, die ihnen helfen kann, die Verantwortung zu stemmen.

KONTAKT UND IMPRESSUM

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

Hauptstelle Bamberg
Ludwigstraße 23
96052 Bamberg
Tel.: 0951 / 85 512

Außenstelle Hof
Berliner Platz 3
95030 Hof
Tel.: 09281 / 57 500

info@demenz-pflege-oberfranken.de
www.demenz-pflege-oberfranken.de

Redaktion und Layout: Fachstelle für
Demenz und Pflege Oberfranken



Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



YOUNG CARERS

Junge Menschen mit
Pflege- und Sorgeverantwortung
in Oberfranken



Aufgaben der Young Carers

In der Fachwelt werden Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Pflege- und Sorgeverantwortung als „Young Carers“, zu Deutsch „Junge Sorgende“, bezeichnet. Sie unterstützen regelmäßig ihre kranken und pflegebedürftigen Angehörigen. Die Aufgaben von Young Carers sind vielfältig. Sie übernehmen den Haushalt, erledigen Einkäufe, bereiten Mahlzeiten zu oder begleiten zu Arztterminen. Häufig leisten sie auch emotionale Unterstützung oder kümmern sich um jüngere Geschwister.

Herausforderungen und Belastungen von Young Carers

Für die meisten Young Carers ist die Unterstützung ihrer Angehörigen eine Selbstverständlichkeit. Aus diesem Grund sprechen viele der jungen Menschen nicht offen über ihre Rolle in der Familie. Doch die Verantwortung kann mit einer großen Belastung einhergehen und sich auf die psychische und körperliche Gesundheit der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auswirken. Viele Young Carers leiden unter der Angst, Fehler zu machen oder sorgen sich ständig um ihre Angehörigen. Ihre persönliche, schulische und berufliche Entwicklung gerät dabei oft in den Hintergrund, da sie zahlreiche Aufgaben gleichzeitig bewältigen müssen.

Young Carers erkennen

Young Carers bleiben mit ihren Bedürfnissen und Problemen oft unbemerkt. Im Schulalltag zeigen sie sich jedoch nicht selten durch Lernschwierigkeiten, Müdigkeit und Konzentrationsprobleme.

Angebote für Young Carers

Um Young Carers gezielt unterstützen zu können, ist es wichtig, ihre Bedürfnisse und Probleme wahr- und ernst zu nehmen.

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken und die Staatliche Schulberatungsstelle Oberfranken haben es sich deshalb zum Ziel gesetzt, für die Bedarfe von Young Carers zu sensibilisieren. Young Carers, ihre Familien sowie Fachkräfte können sich jederzeit an die Stellen wenden, um einen Überblick über regionale und bundesweite Unterstützungsangebote zu erhalten. Anfängliche Informationen finden sich auf der Homepage der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken: www.demenz-pflege-oberfranken.de/beratung-in-der-pflege/young-carers. Darüber hinaus sind Klassenlehrkräfte und lokale Erziehungsberatungsstellen immer erste Anlaufstellen. Die Beratung ist vertraulich und kostenfrei.

Sie erreichen die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken unter info@demenz-pflege-oberfranken.de oder 09281 / 57 500

VdK Grillnachmittag

Bei sonnigem guten Wetter hat unser VdK Ortsverband Plech und Umgebung seinen ersten Grillnachmittag am 29.05 2026 unter dem großen Kastanienbaum gehalten.

An ihrem freien Freitagnachmittag waren im schönsten Biergarten bei Familie Seitz in Bernheck unsere eingeladenen Mitglieder gekommen, um sich bei Steaks und Bratwürsten vom Holzkohlegrill einen schönen Nachmittag zu machen. Geselligkeit und guter Austausch von Informationen standen im Mittelpunkt des Nachmittags.



Über 50% der Mitglieder und Gäste sowie die Vorstandschaft bedankten sich bei Familie Seitz für die Benutzung Ihres Biergarten. Einen Grillnachmittag für das Jahr 2027 einzuplanen wurde an die Vorstandschaft von verschiedenen Mitgliedern herangetragen.

Bild und Text: 1.Ov Plech Waldemar Dietrich



Öffnungszeiten

regulärer Betrieb:

Montag bis Freitag:
13.00 Uhr - 19.00 Uhr*
Wochenende:
10.30 Uhr - 19.00 Uhr

Frühschwimmer:

Montag bis Freitag:
7.30 Uhr bis 9.00 Uhr
(nur Frühschwimmer/nur Schwimmerbecken. Das Bad wird danach bis zur regulären Öffnungszeit geschlossen.)

*Bei Regen und zu erwartenden Mittagstemperaturen von unter 20°C (Quelle: wetter.com) geöffnet **von 17.00 - 19.00 Uhr**

Die tagesaktuellen
Öffnungszeiten finden Sie
unter www.betzenstein.de

Freitag, 31.07.2026 um 15 Uhr

SCHATZSUCHE für Kinder mit Metalldetektor



Ein großes Abenteuer!
Das wird ein großes Abenteuer und wir finden vergrabene und verlorene Schätze und Münzen. Eine Schatzsucher Urkunde gibt es selbstverständlich auch.



SCHATZSUCHER URKUNDE



**Für Kinder
ab 10 Jahre**



Der genaue Ort
(Umgebung Betzenstein)
wird noch bekannt gegeben.



Bitte wetterfeste Kleidung
und festes Schuhwerk
mitbringen.

Die Kinder melden sich bitte über die Eltern bei uns bis zum **30.06.2026** per eMail unter gewerbeblatt@bds-betzenstein-plech.de mit **Namen und Alter** an.

X Es zählt die Reihenfolge der Anmeldung, da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen.

ANMELDUNG

Name des Kindes: _____
Alter des Kindes: _____ Jahre
Name der Eltern: _____
E-Mail-Adresse: _____

Wir freuen uns auf viele kleine Schatzsucher! 



JOHANNISFEUER
SV PLECH
26. JUNI 2026
AB 17 UHR

17:30 Uhr Punktspiel der D-Jugend

Kletterturm für Kinder

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Sportgelände SV Plech

Freitag, 03.07.2026

FEIERABENDWANDERUNG BEI HOLLENBERG/PEGNITZ



Treffpunkt:

17:00 Uhr Parkplatz Hollenberg Ortseingang
(16:15 Uhr Fahrgemeinschaften ab Plech Pavillon möglich)

Die ca. 4,5 Kilometer kurze Tour führt mit wenig Steigungen zur Burgruine Hollenberg mit einem wunderschönen Ausblick. Weiterhin liegen 3 kleine Höhlen und eine Kapellenruine am Weg.

Bitte auf festes Schuhwerk und zweckmäßige Kleidung achten. Getränk nicht vergessen. Dauer ca. 2 Stunden.

Anmeldung unter: ☎ 0163 79 15 645
 oder oliverzenk@t-online.de
 (aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl erforderlich)



kostenlos teilnehmen und dabei sein!

WANDERN MIT
 OLIVER
 WANDERFÜHRER (DWV)

WWW.PLECHER-HEIMATVEREIN.DE

THEATER MIT HAND UND FUß
 Anne Klinge
 Fußtheater
 „Der Fussmord und andere Liebesdramen“

Freitag, 03.07.2026
 Kindergarten Riegelstein

Einlass 18.30 Uhr • Beginn 19.00 Uhr
 Vorverkauf nur für Erwachsene
 15 € pro Ticket
 Start Vorverkauf ab Montag, 18.05.

Sichere dir dein Ticket rechtzeitig.

www.fusstheater.de



SPD Plech Ferienprogramm

Familienausflug am 15.08.2026 zum Karls Erlebnisdorf/ Döbeln

Karlchen freut sich auf dich 🍓 ❤️

Abfahrt 7:30 Uhr Sparkasse Plech

Anmeldung und Info gentsch.plech@freenet.de

KINDERBIBELTAG

ZU DEN KINDERRECHTEN * JESUS MACHT WAS ER WILL



Samstag, 20. Juni 2026 9.30 Uhr

Grundschule & Mehrzweckhalle Plech
für Kinder ab 5 Jahren
gemeinsamer Abschluss mit den Eltern um 15.15 Uhr
mit leckerem Essen & Trinken
Bitte in Kleidung kommen, die schmutzig werden darf.
Spenden willkommen!



zu unserem
Senioren-Nachmittag

am Dienstag, **21.07.2026**,
um
14:00 Uhr, im
Evangelischen
Gemeindehaus Plech



**Sommerfest 2026 mit musikalischer Umrahmung
durch Christa Schmidt und Sigrid Ziegler**



Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren jeden Alters. Mit Kaffee, Kuchen, Getränken und Musik wollen wir uns auf einen schönen Sommer einstimmen.

Wir freuen uns über Ihr Kommen ☺
Ihr Seniorenteam



Bier

Bratwurst

Andachtreihe mit Musik im Juni
14.6. // 21.6. // 28.6.2026
jeweils 19.00 Uhr in der Kirche Riegelstein



Fränkischer

Wein-Bibel- Abend

Fränkische Bibeltexte &
Weine zum Genießen

9. August 2026
18.00 Uhr im Gemeindegarten

Termine

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
20.06.2026	09:30	Kinderbibeltag 2026	Mehrzweckhalle Plech	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Plech
21.06.2026	19:00	Bibel, Bier und Bratwurst – Andachtreihe	Kirche Riegelstein	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Plech
24.06.2026	19:00	Johannisfeuer	Bernhecker Schützenhaus	Bernhecker Schützenverein
26.06.2026	17:00	Johannisfeuer	Sportgelände SV Plech	SV Plech 1948 e.V.
28.06.2026	19:00	Bibel, Bier und Bratwurst – Andachtreihe	Kirche Riegelstein	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Plech
03.07.2026	17:00	Feierabendwanderung bei Hollenberg/Pegnitz	Parkplatz Ortseingang Hollenberg b. Pegnitz	Plecher Heimatverein e.V.
03.07.2026	19:00	Kirwasitzung	Landgasthof Zur Traube	Kirwa Plech e. V.
04.07.2026	13:30	Familienausflug zur Naturbühne Treggast - nur für angemeldete Teilnehmer		Plecher Heimatverein e.V.
04.07.2026	14:00	Kirwa Bernheck 2026	Dorfmitte Bernheck	Kirwa Bernheck
04.07.2026	19:05	MSC Clubabend	Gasthaus Goldenes Herz	MSC Plech
05.07.2026	10:00	Festgottesdienst zum Weihetag der Kirche mit Kirchenchor Neuhaus	Kirche St. Sebastian, Bernheck	Katholische Kirchen- gemeinde Bernheck
10.07.2026	19:00	Kirwasitzung	Gasthof Goldenes Herz	Kirwa Plech e. V.
11.07.2026	14:40	Kirwa Ottenhof	Ottenhof 10 und 18, Feuerwehrhaus	Dorfverein Ottenhof
12.07.2026	19:00	Monatsversammlung	Gasthaus Goldenes Herz	SPD Ortsverein Plech/ Betzenstein
17.07.2026	19:00	Kirwasitzung	Landgasthof Zur Traube	Kirwa Plech e. V.
21.07.2026	14:00	Seniorenachmittag / Sommerfest	Gemeindehaus Plech	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Plech
24.07.2026	19:00	Kirwasitzung	Gasthof Goldenes Herz	Kirwa Plech e. V.
31.07.2026	19:00	Kirwasitzung	Landgasthof Zur Traube	Kirwa Plech e. V.
07.08.2026	19:00	Kirwasitzung	Gasthof Goldenes Herz	Kirwa Plech e. V.
09.08.2026	18:00	Fränkischer Wein-Bibel-Abend	Gemeindegarten Evangelisches Gemeindehaus	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Plech

Die Veranstaltungen werden dem Online-Kalender der Heimat Info-App entnommen.
Nicht gemeldete /eingetragene Veranstaltungen können nicht berücksichtigt werden.
Kein Anspruch auf Vollständigkeit. Angaben ohne Gewähr.

Pflegefamilien gesucht!

Alle Kosten
werden übernommen.



Tierhilfe Franken e.V.
Wir erhalten Leben – drauf!

09244 - 9823166
09152 - 921890
www.tierhilfe-franken.de

Gasthaus zum Holzhacker

Kirchweih Ottenhof

Freitag 10.7.26 und Montag den 13.7.26 ab 16 Uhr
geöffnet

Mit Abendlicher Unterhaltungsmusik

Speisen: Brotzeit und Bratwurst

Termine im VG – Gebiet und in Nachbargemeinden

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
28.06.2026	14:00	Kindergartenfest Riegelstein	Kindergarten Riegelstein	Kindergarten Riegelstein
30.06.2026	17:00	Grillen an der Stadtmauer	Stadtmauer Betzenstein	FC Betzenstein
03.07.2026	19:00	Fußtheater „Der Fußmord und andere Liebesdramen“	Kindergarten Riegelstein	Fußtheater Anne Klinge
04.07.2026	19:00	Lindenfest in Spies	Lindenfestplatz	Skiclub Spies e.V.
11.07.2026	19:00	Livemusik an der Stadtmauer, Blues-Rock-Abend mit The Diffi Cult	Stadtmauer Betzenstein	Bürger 23 e.V.
14.07.2026	17:00	Grillen an der Stadtmauer	Stadtmauer Betzenstein	Punk im Hinterland
18.07.2026	19:00	Livemusik an der Stadtmauer mit Grooven muass	Stadtmauer Betzenstein	Bürger 23 e.V.
19.07.2026	10:00	Freibadgottesdienst mit Band Lichtblick	Freibad Betzenstein	Landeskirchliche Gemeinschaft Betzenstein
26.07.2026	18:00	Andacht Atempause: Konzert der JUNGEN CHRISTEN mit anschließendem Biergarten	Kapelle Höfen	Kapellenverein St.Johann Höfen e.V.
28.07.2026	17:00	Grillen an der Stadtmauer	Stadtmauer Betzenstein	Heimatverein Betzenstein
31.07.2026	15:00	Schatzsuche für Kinder	wird noch bekannt gegeben	BdS Betzenstein-Plech
11.08.2026	17:00	Grillen an der Stadtmauer	Stadtmauer Betzenstein	Freiwillige Feuerwehr Betzenstein

Markt Plech, Hauptstr. 15, 91287 Plech; Plech im Internet: www.plech.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: 1. Bürgermeister Stefan Ditzl, Stefan Pickelmann

Telefon-Nr. Bürgermeister 092 44 / 98 24 141, E-Mail-Adresse buergermeister@plech.de

Telefon-Nr. Verwaltung 092 44 / 98 52 17, E-Mail-Adresse stefan.pickelmann@vgem-betzenstein.bayern.de